

Baumaßnahmen an der Abgasanlage sind anzeigepflichtig! Es sind die Technischen Richtlinien und Bauvorschriften des jeweiligen Bundeslandes, in der Schweiz die Kantonalen Brandschutzvorschriften einzuhalten.

Die Bemessung erfolgt nach EN 13384/1 (Einfachbelegung) bzw. 13384/2 (Mehrfachbelegung). Vor Montage des Schachtes ist der Unterboden mit einer Folie oder Dampfsperre auszulegen um Eindringen von Feuchtigkeit in die Schachtwand zu vermeiden. Wird der Schacht an einer Wand aus brennbaren Bauteilen vorbeigeführt, ist ein Abstand von der Außenseite des Schachtes bei umlaufender Hinterlüftung von mindestens 30 mm (Schweiz 50 mm oder entsprechend Zertifikat) einzuhalten. Darauf wird die Grundplatte und das Grundelement (mit abnehmbarem Vorderteil) aufgebaut, um darin gleichzeitig die Kondensatschale, Prüföffnung und Feuerungsanschluss, ggf. mit Wärmedämmung, einzubauen. Die benötigten Öffnungen werden mit einer Stichsäge ausgeschnitten. **Die abnehmbare Vorderplatte wird anschließend wieder verklebt und mit Schnellbauschrauben verschraubt.**

Jedes Schachtelement ist im Bereich der Steckverbindung umlaufend mit Kleber zu versehen. Das abgasführende Innenrohr ist, falls erforderlich, alle ca. 3 m mit Abstandshaltern zu zentrieren. Bei Einbau einer oberen Prüföffnung wird ein weiteres Schachtelement mit abnehmbarem Vorderteil verwendet. Sollte der Schacht schräggeführt werden (max. 30°) ist oberhalb und unterhalb der Schrägführung eine Befestigung mit Wandbefestigungsband erforderlich. Für den Verzug ist eine bauseitige Abstützung erforderlich. Der Schacht muss für Festbrennstoff-Anlagen durchgängig sein, der für Öl- oder Gasanlagen darf durch Decken (F30 bzw. F90) unterbrochen sein (gilt nur in Gebäuden der Gebäudeklasse I und II; gilt nicht in der Schweiz). Der Dachaufbau muss vom Schacht vollständig durchdrungen werden. Der verbleibende Spalt zwischen Schacht und Decke ist mit formbeständigen Baustoffen geringer Wärmeleitfähigkeit oder einer Dachdurchführung zu verschließen. Der Schacht muss witterungsbeständig verkleidet werden. Dafür wird ein Stülpkopf verwendet. Dieser wird über den Schacht gestülpt und bauseitig der Dachneigung angepasst. Im Bereich der Abgasanlage ist das Typenschild anzubringen. Das System kann aus optischen Gründen verspachtelt, gestrichen oder tapeziert werden. Die Gesamthöhe des Schachtes ohne Abstützung des Schachtes darf max. 15 m betragen. Zur Abstützung des Schachtes bei größeren Höhen sind Stützwinkel zu verwenden. Beträgt der Abstand zwischen zwei Deckendurchführungen mehr als 3 m so ist das Schachtsystem zusätzlich gegen Ausknicken zu sichern (z.B. mit Wandbefestigungsband). Zwischen dem Innenrohr und der Innenseite des Schachtes ist umlaufend ein Abstand von 30 mm einzuhalten. Das Innenrohr ist bei Brennwertanlagen zu hinterlüften.

Auf Wunsch wird die geschraubte Frontplatte werksseitig mit Brandschutzkleber verklebt (ohne Aufpreis).

Zur Abstützung des Schachtes bei größeren Höhen sind Stützwinkel zu verwenden.

Der bauseitige Brandschutz ist zu beachten.

Hochwärmegedämmte Wände:

Hier ist das Innenrohr mit einer 25 mm dicken Wärmedämmschale zu versehen. Der Abstand zu brennbaren Bauteilen muss mindestens 100 mm betragen und kann mit Wärmedämmung ausgefüllt werden.

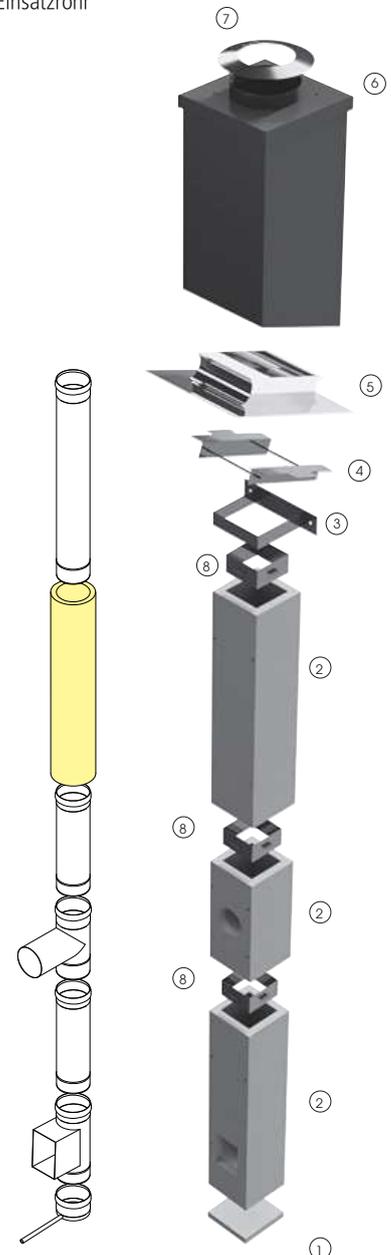
Weitere Informationen bei eka-edelsteinkamine gmbh

Technische Änderungen vorbehalten.

PRINZIPIELLE DARSTELLUNG

Edelstahl-Einsatzrohr

Schacht

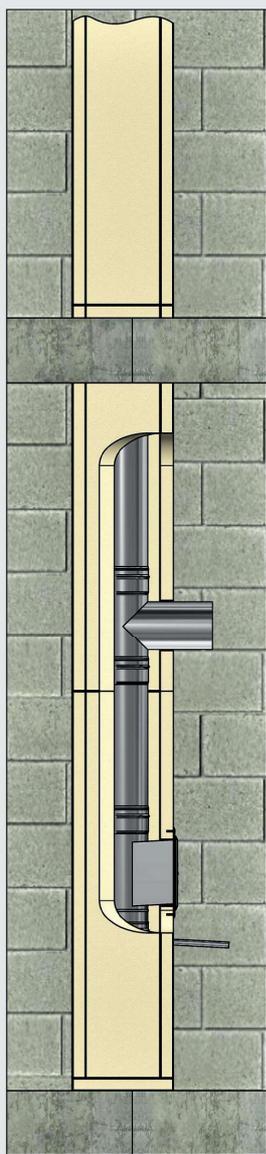


- 1 Grundplatte
- 2 Schachtelement 1200 mm
- 3 Wandbefestigungsband
- 4 Sparrenbefestigung
- 5 Kamineinfassung Edelstahl
- 6 Stülpkopf
- 7 Regenkragen
- 8 Schachtarretierung

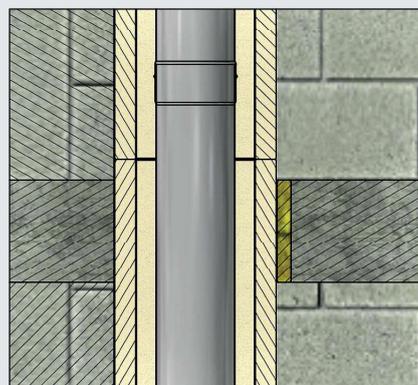
Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Nicht brennbare Wand / Nicht brennbare Decke

Wandabstand ≥ 0 mm

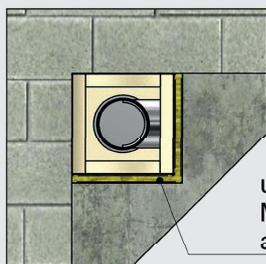


Schnitt:
Durchdringung Massivdecke

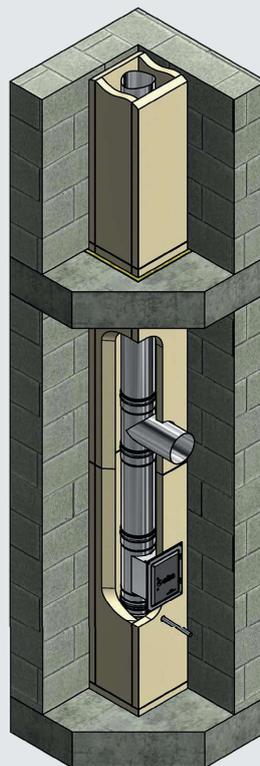


Abstand zur
Wand ≥ 0

Ringspalt ≥ 30 mm



umlaufend mit
Mineralwolle
ausstopfen

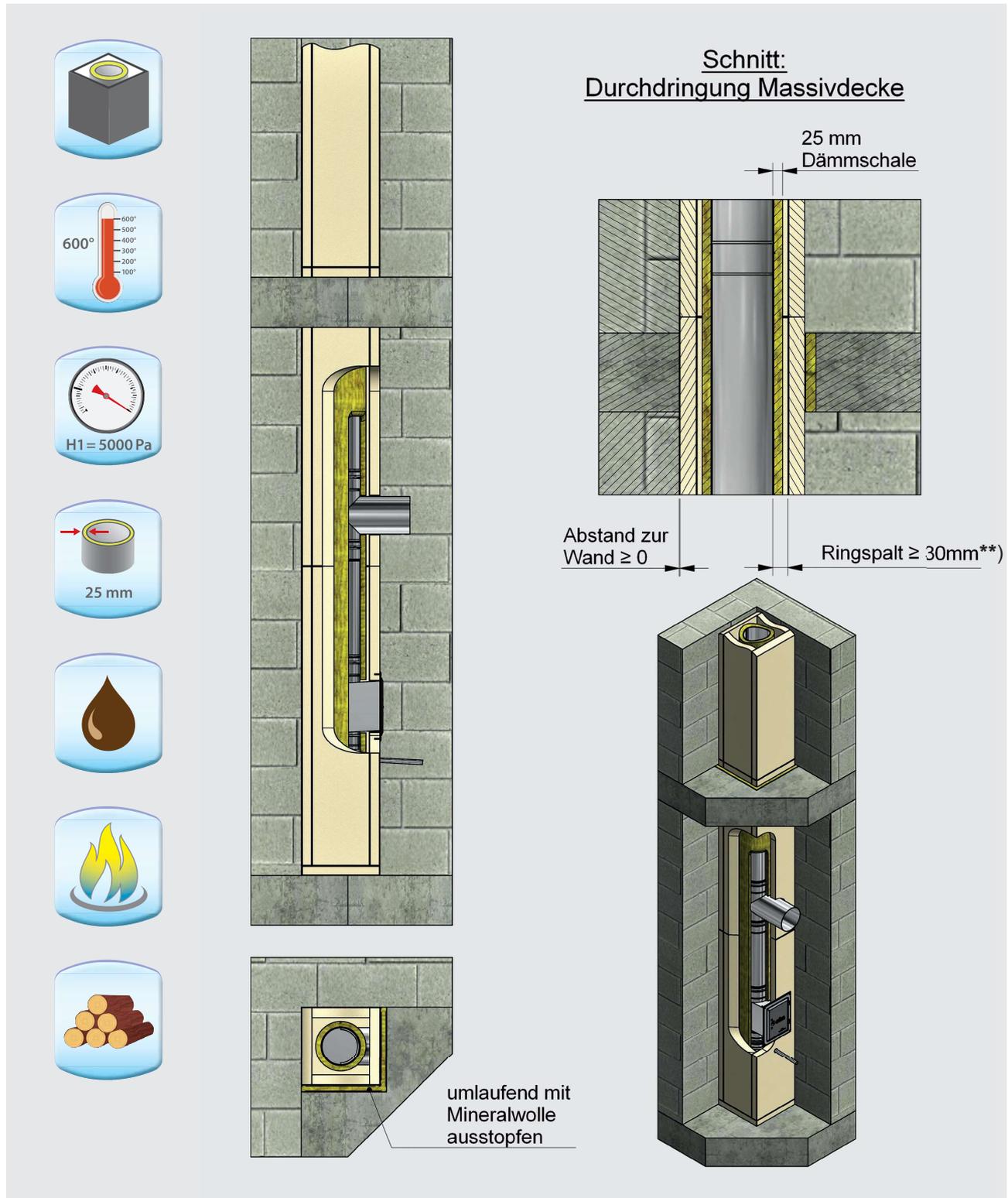


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Nicht brennbare Wand / Nicht brennbare Decke

Wandabstand ≥ 0 mm



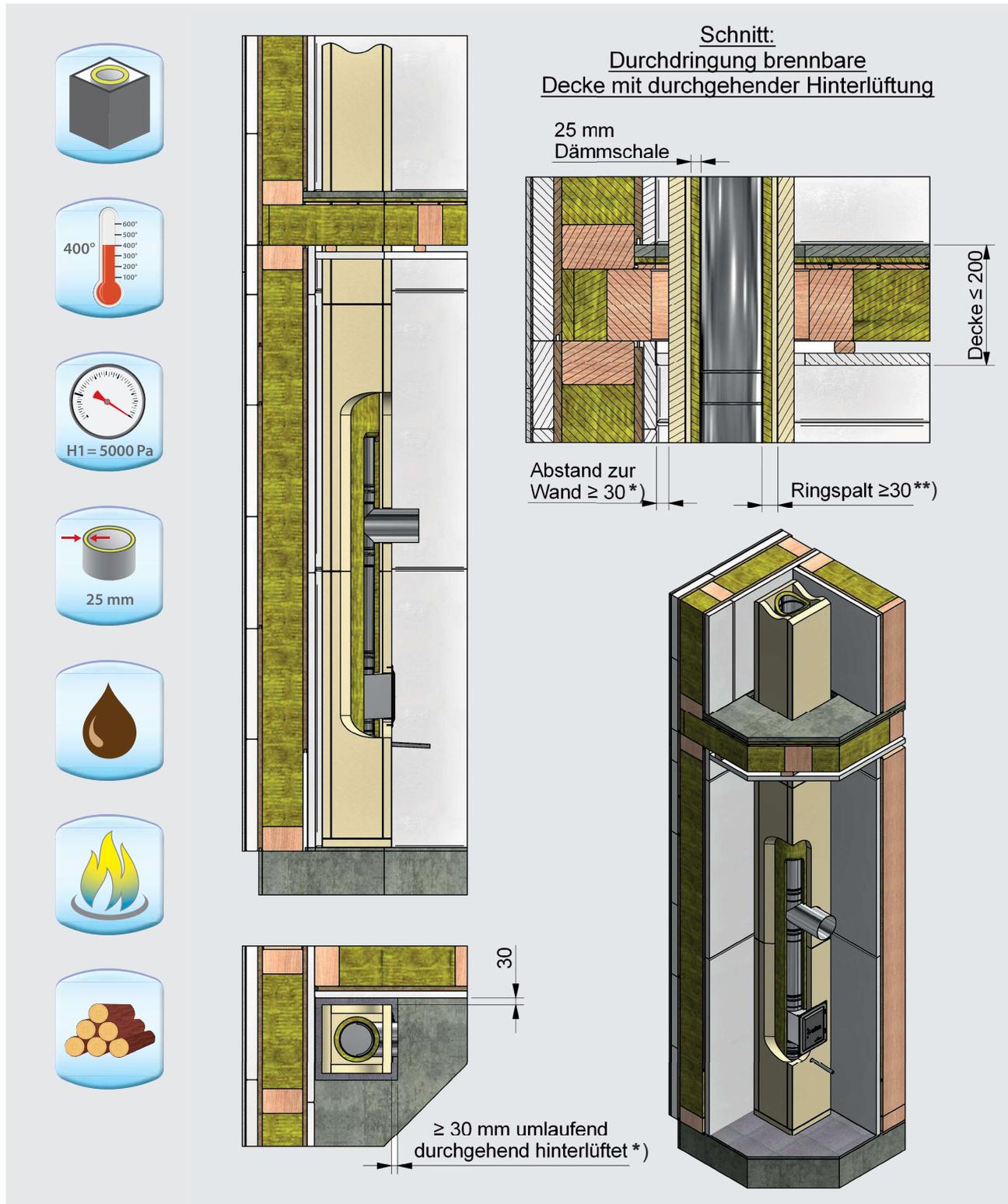
Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

**) erforderliche Hinterlüftung beachten! (Überdruck)

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbare Decke

Wandabstand ≥ 30 mm (umlaufend hinterlüftet)



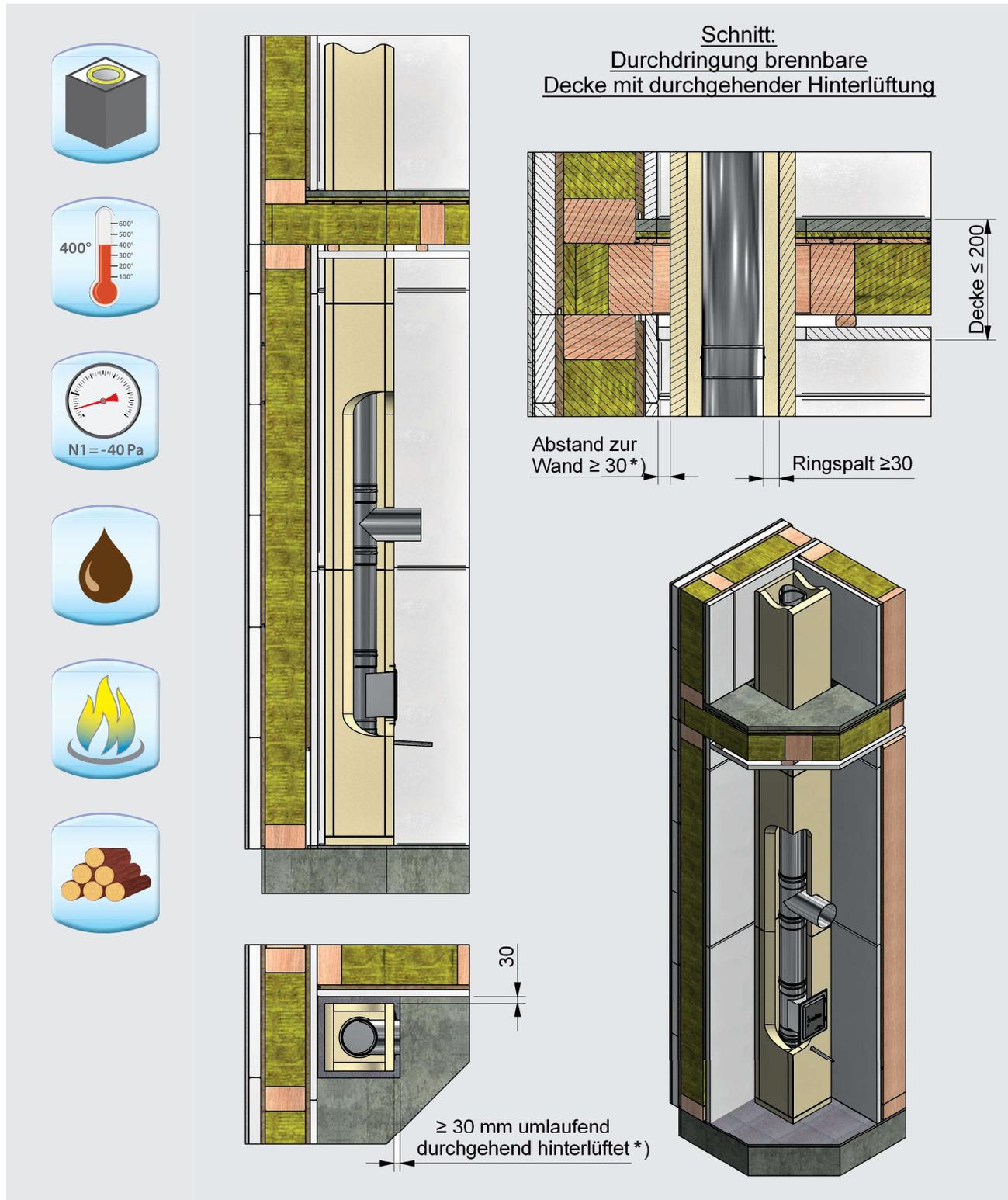
Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

*) bei $T \leq 160^\circ\text{C}$ kein Abstand lt. Muster-FeuVo erforderlich. **) erforderliche Hinterlüftung beachten! (Überdruck)

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbare Decke

Wandabstand ≥ 30 mm (umlaufend hinterlüftet)

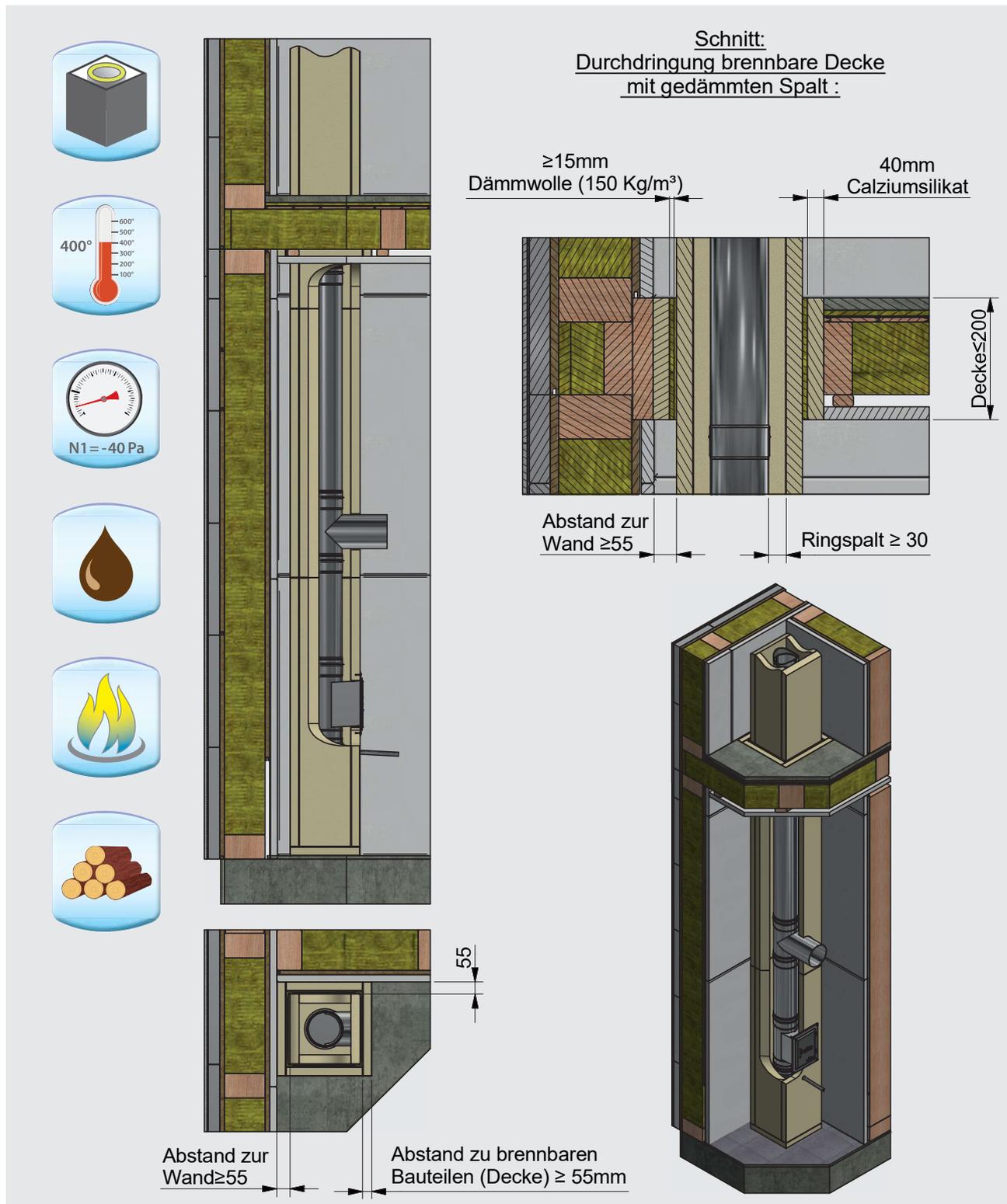


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften
*) bei $T \leq 160^\circ\text{C}$ kein Abstand lt. Muster-FeuVo erforderlich.

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbare Decke (geschlossen)

Wandabstand ≥ 55 mm

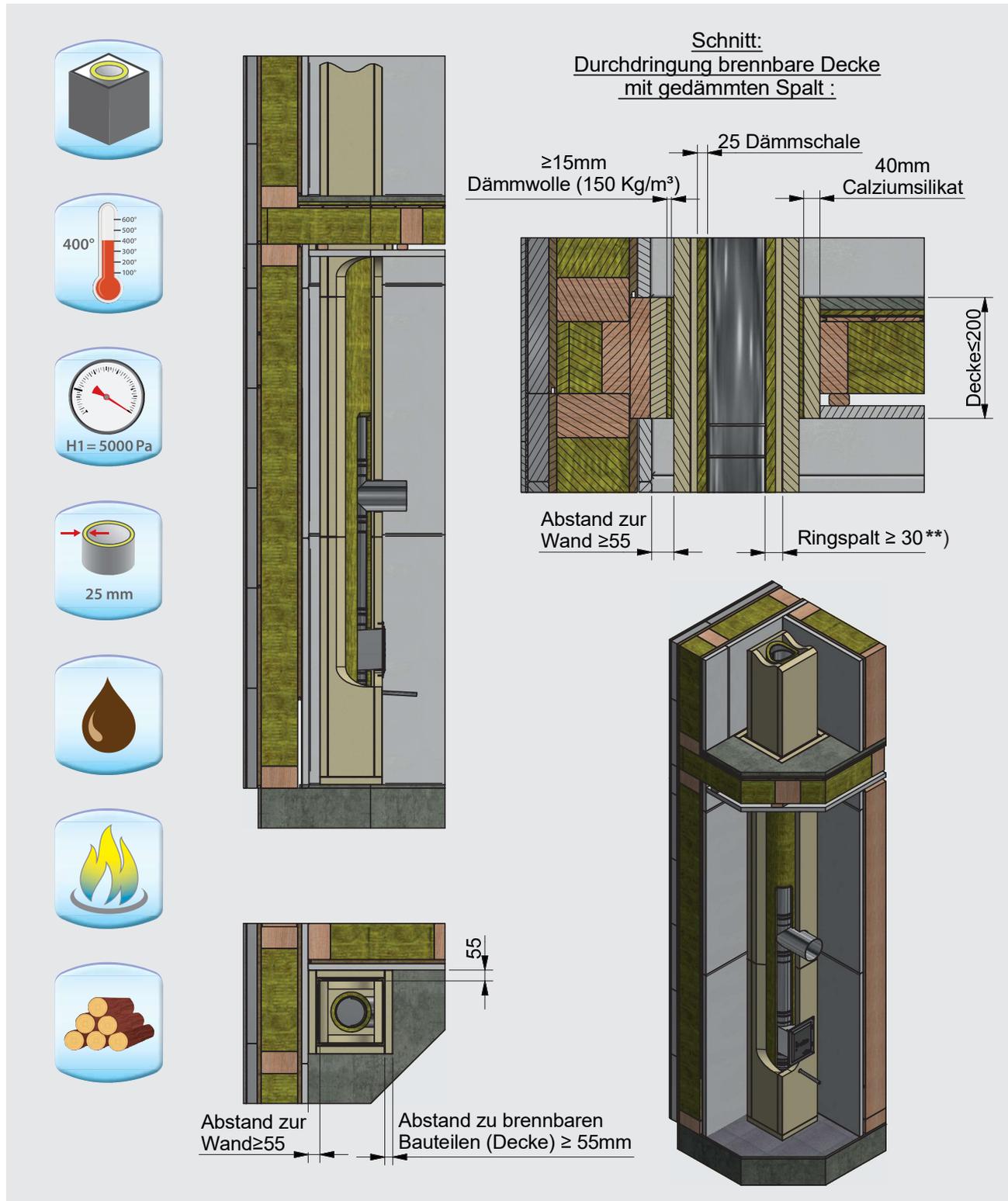


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbare Decke (geschlossen)

Wandabstand ≥ 55 mm

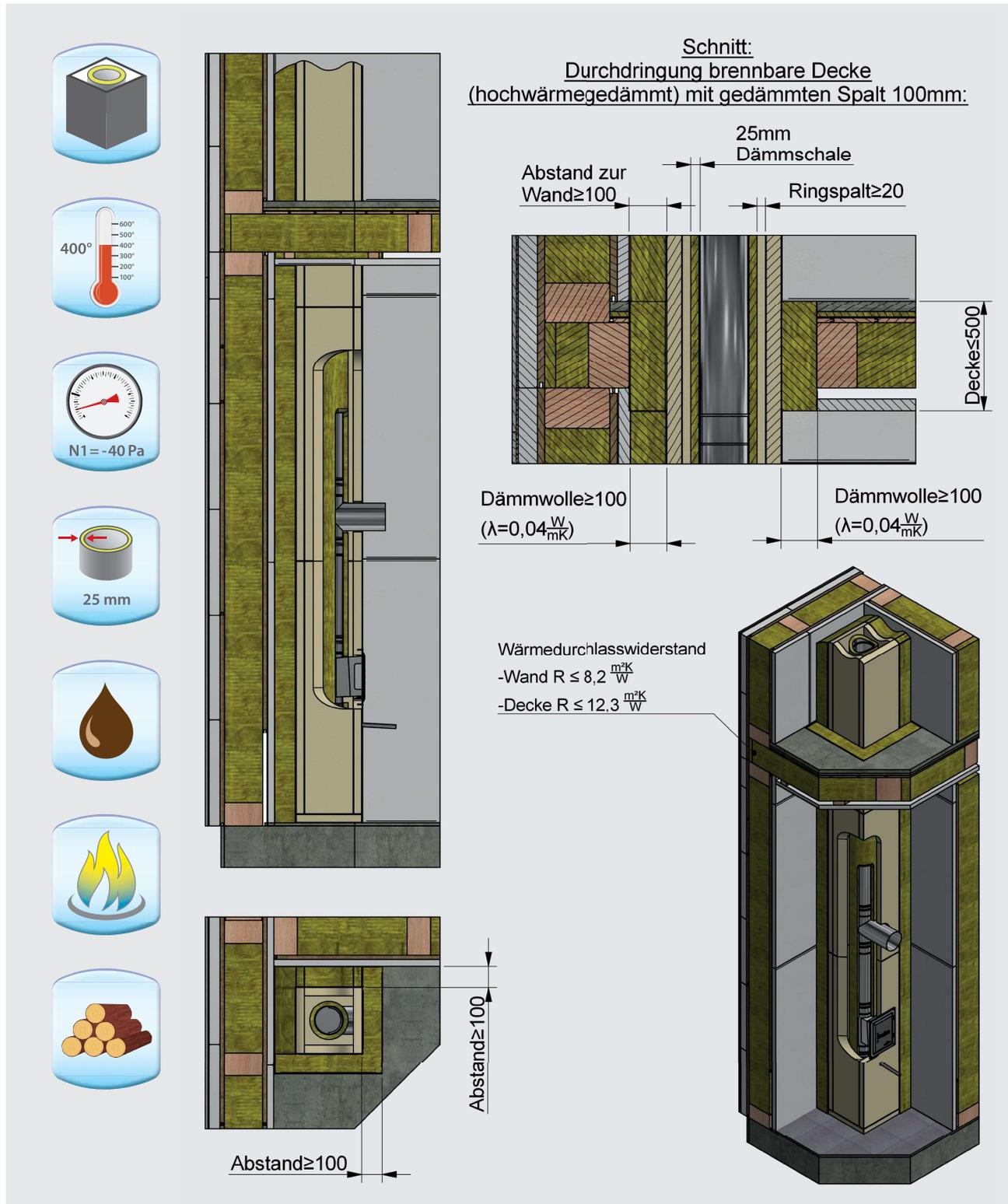


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften
**) erforderliche Hinterlüftung beachten! (Überdruck)

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbare Decke (hochwärmegedämmt)

Wandabstand ≥ 100 mm (Spalt gedämmt)

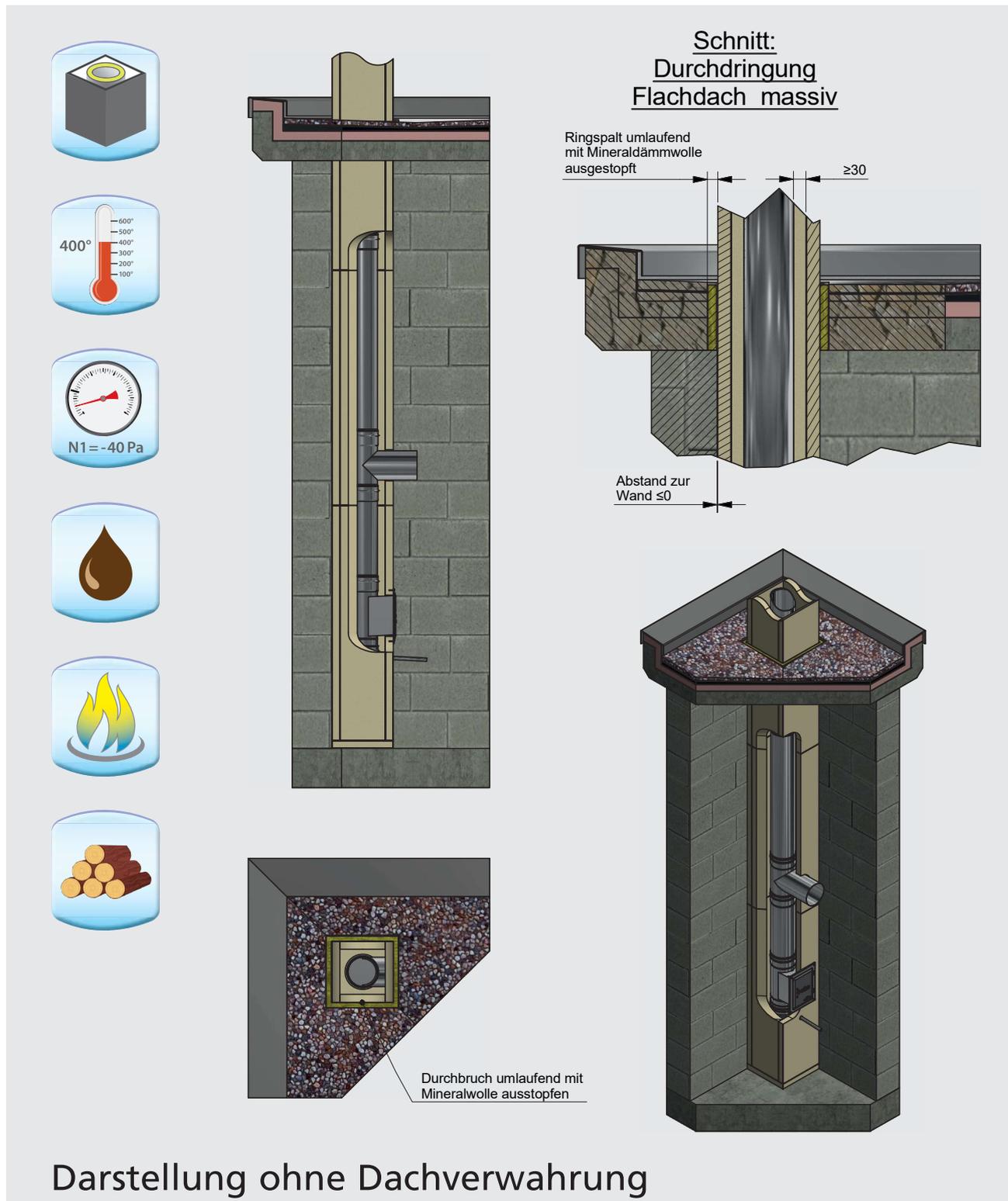


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Nicht brennbare Wand / Nicht brennbares Dach

Wandabstand ≥ 0 mm

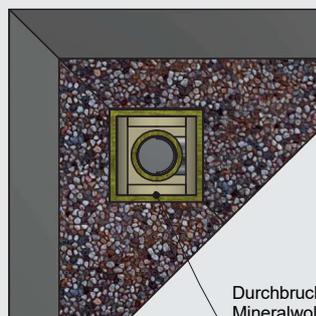


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Nicht brennbare Wand / Nicht brennbares Dach

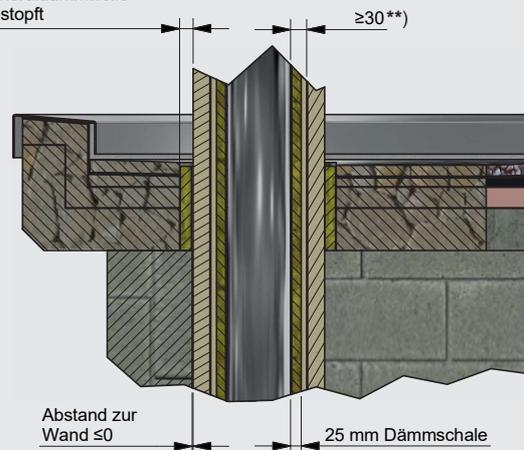
Wandabstand ≥ 0 mm



Durchbruch umlaufend mit Mineralwolle ausstopfen

Schnitt:
Durchdringung
Flachdach massiv

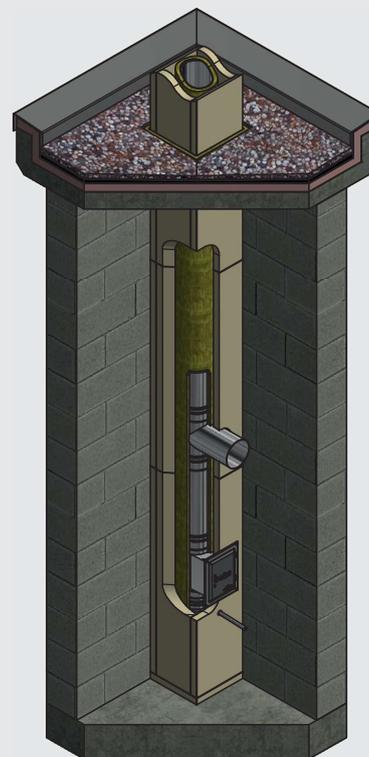
Ringspalt umlaufend mit Mineraldämmwolle ausgestopft



$\geq 30^{**}$

Abstand zur Wand ≤ 0

25 mm Dämmschale



Darstellung ohne Dachverwahrung

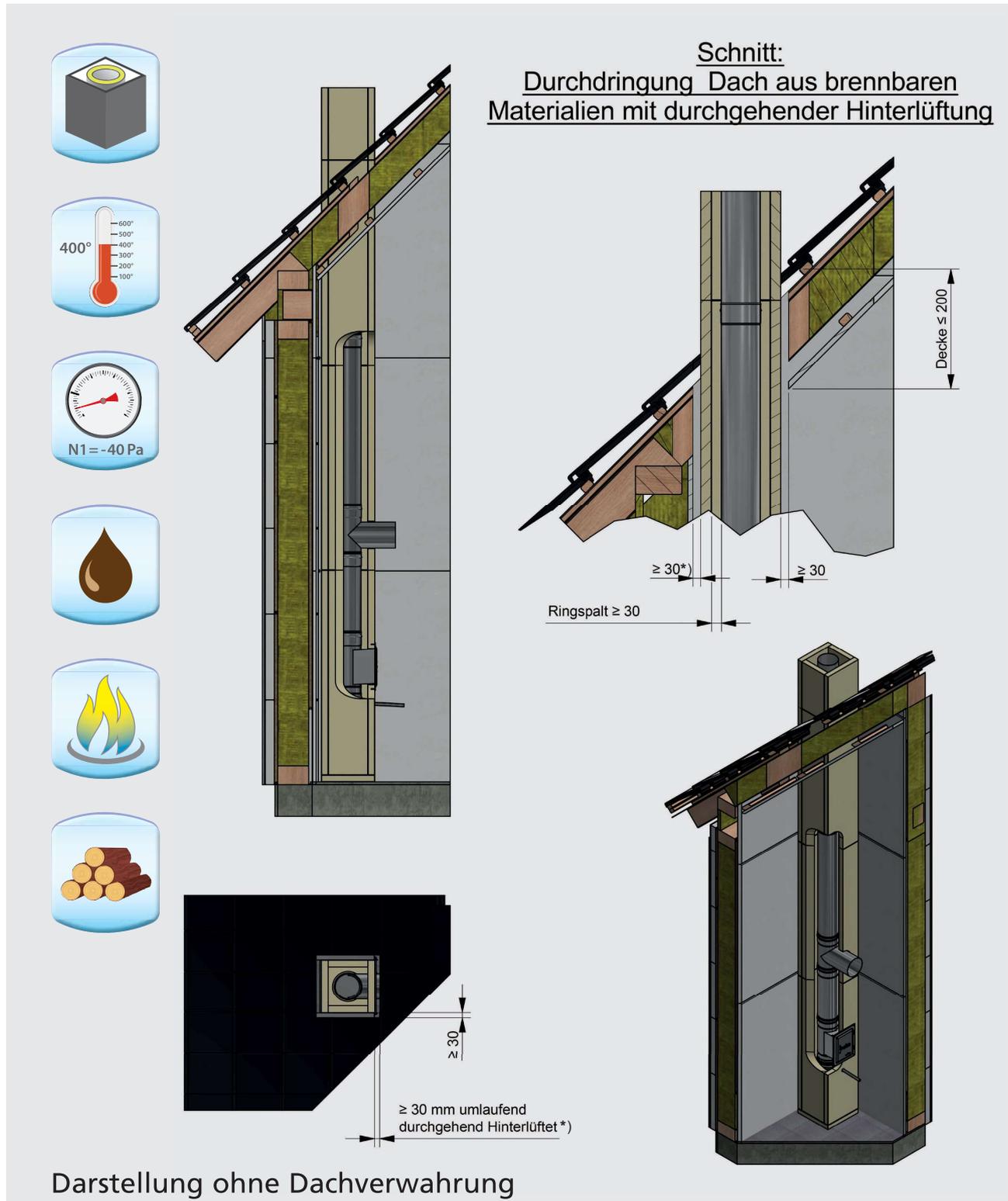
Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

***) erforderliche Hinterlüftung beachten! (Überdruck)

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbares Dach

Wandabstand ≥ 30 mm (umlaufend hinterlüftet)

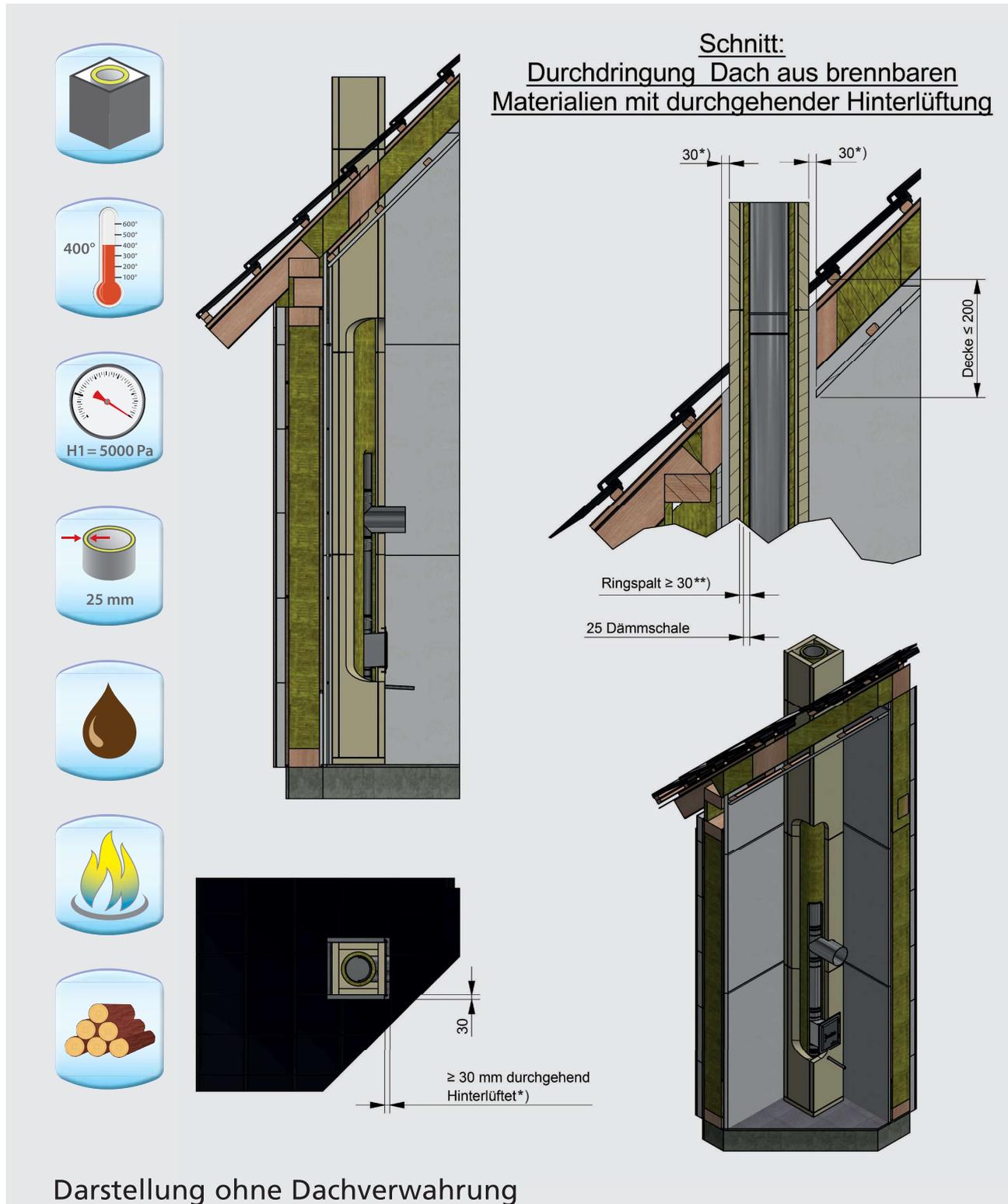


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften
*) bei $T \leq 160^\circ\text{C}$ kein Abstand lt. Muster-FeVo erforderlich.

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbares Dach

Wandabstand ≥ 30 mm (umlaufend hinterlüftet)



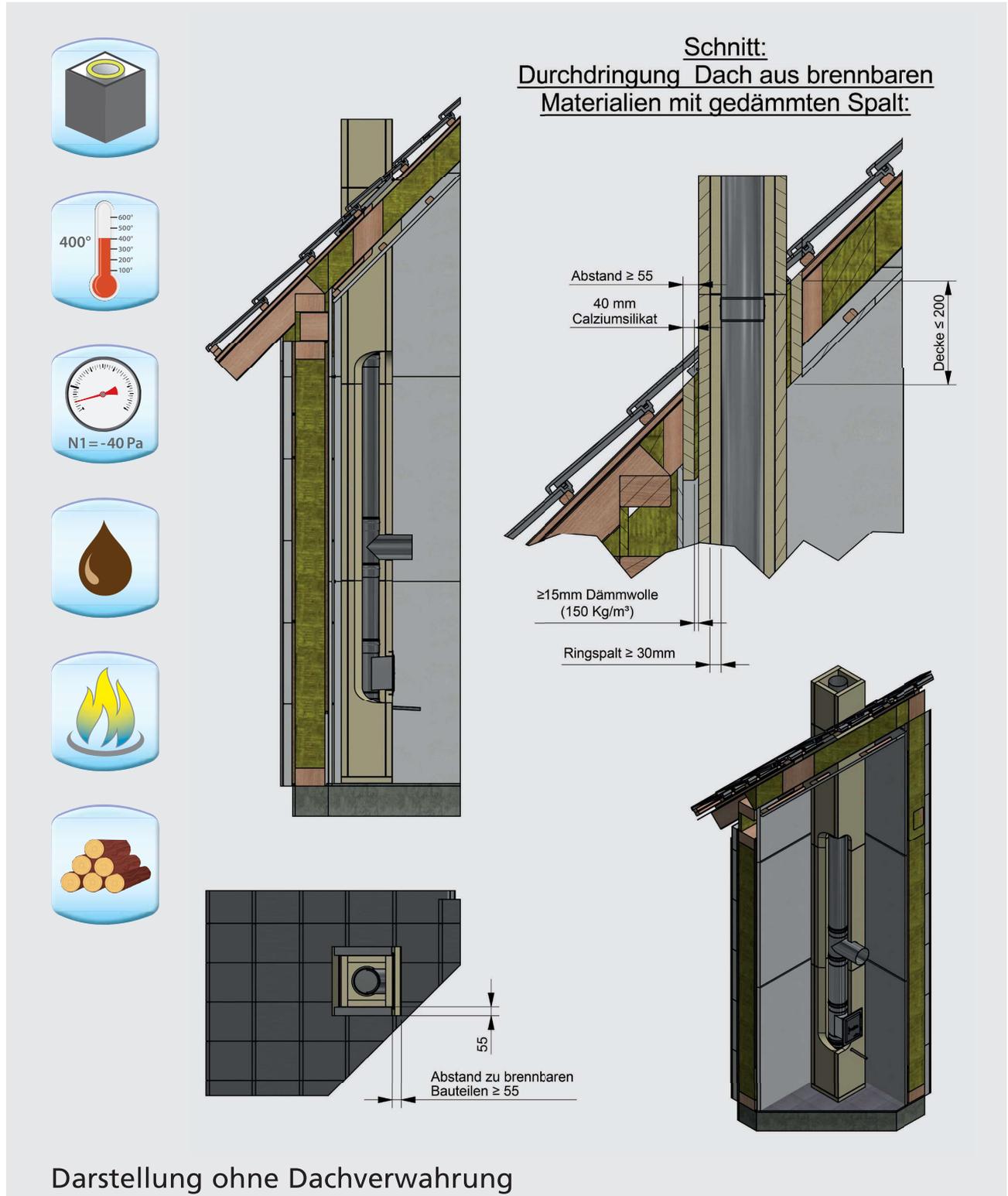
Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

*) bei $T \leq 160^\circ\text{C}$ kein Abstand lt. Muster-FeuVo erforderlich. **) erforderliche Hinterlüftung beachten! (Überdruck)

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbares Dach (geschlossen)

Wandabstand ≥ 55 mm

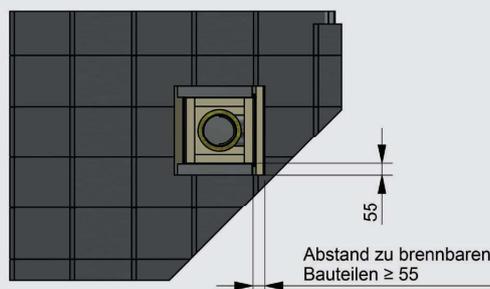
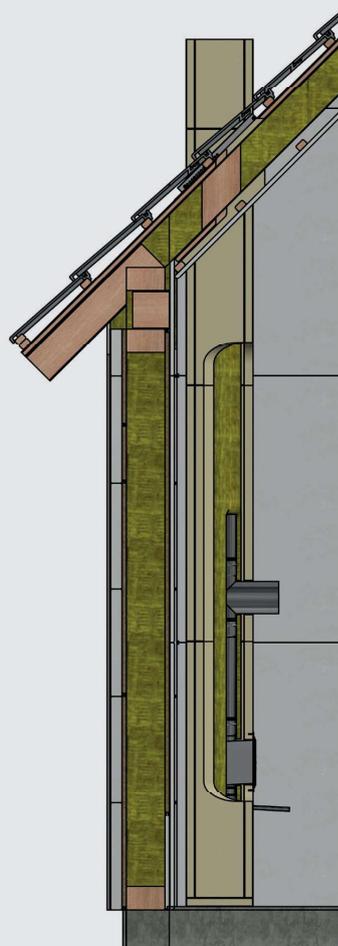


Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

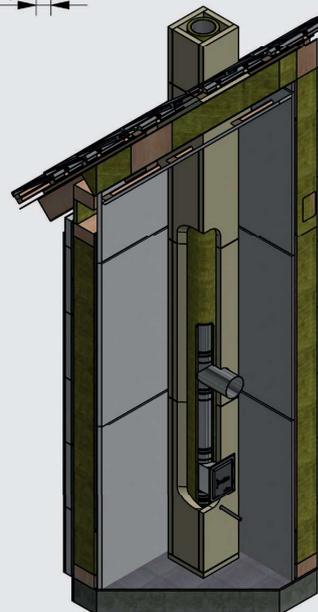
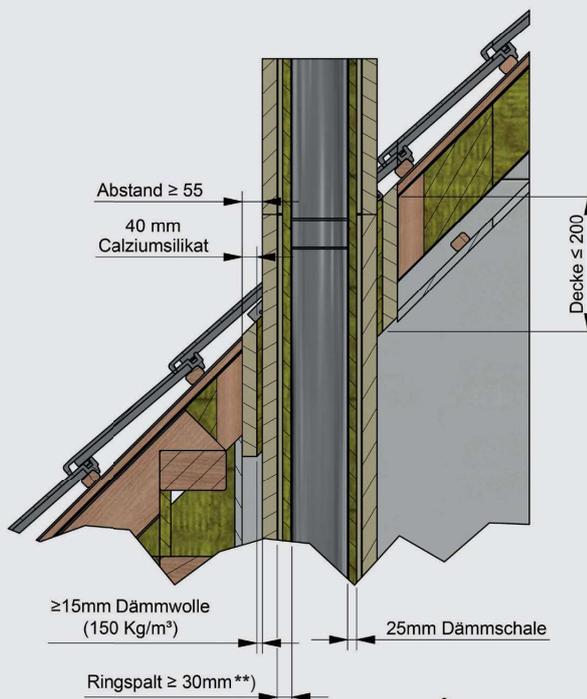
Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbares Dach (geschlossen)

Wandabstand ≥ 55 mm



Schnitt:
Durchdringung Dach aus brennbaren
Materialien mit gedämmten Spalt:



Darstellung ohne Dachverwahrung

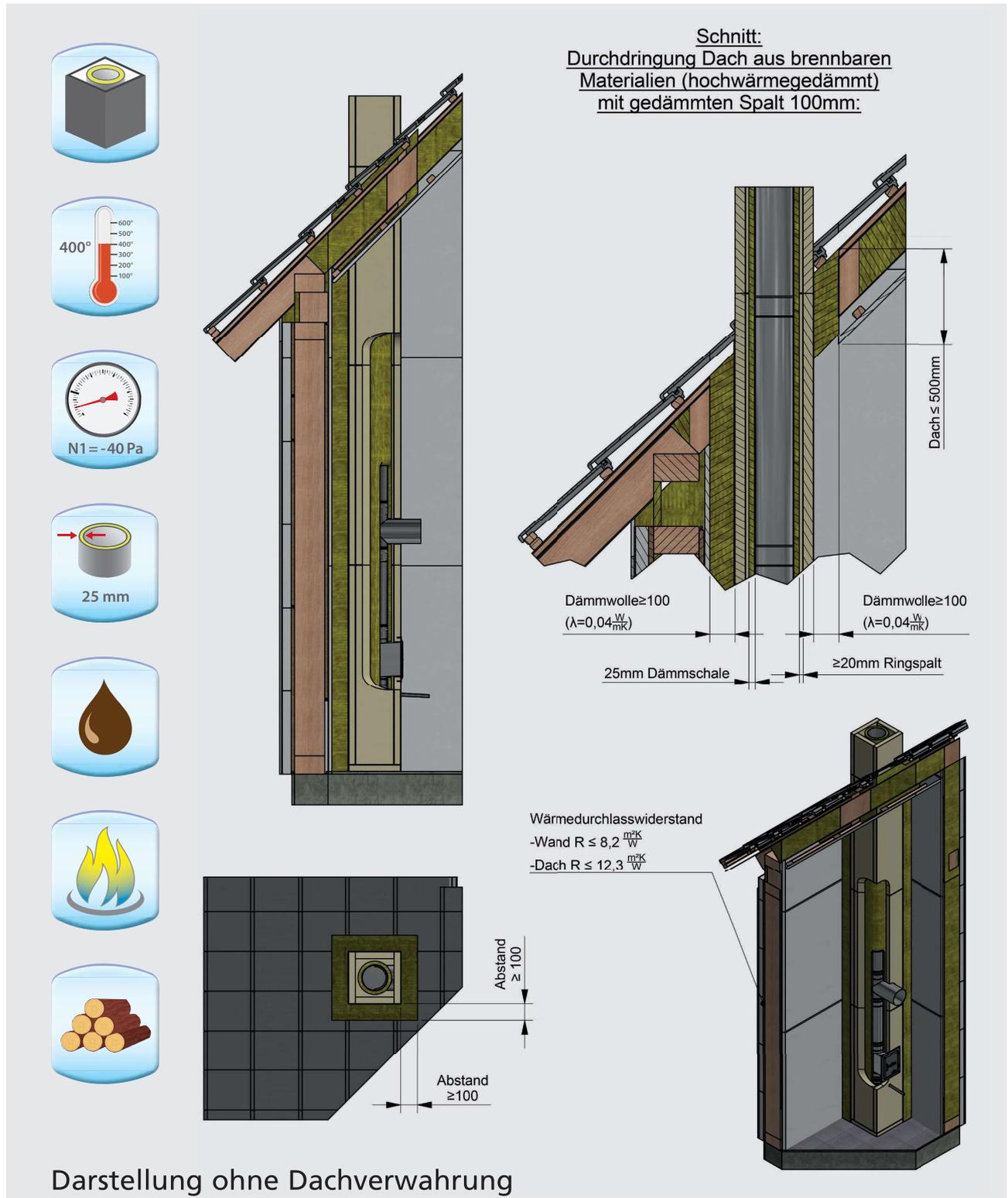
Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften

***) erforderliche Hinterlüftung beachten! (Überdruck)

Brandschutz – notwendige Abstände zu brennbaren Bauteilen

Brennbare Wand / Brennbares Dach (hochwärmegeädämmt)

Wandabstand ≥ 100 mm (Spalt gedämmt)



Bitte beachten Sie die Muster-FeuVo und die länderspezifischen Vorschriften